



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

D. Christi Discurs vom Liecht aufm Leuchter.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

es war bey ihnen keine Bosheit
 zu finden / weder Bucher noch
 Geiz / weder Betrug noch einig
 anders Laster: Ist also die heilige
 Ehrentraut dem Ampt einer
 würdigen Abbtissin etliche Jahr
 wol und treulich vorgestanden / in
 grosser Stillheit des Geistes / in
 einfältiger Sanftmüthigkeit / in
 entzündeter Liebe gegen Gott
 und ihren Schwestern / welche sie
 als ihre liebe Kinder herzlich geliebet
 / sich gegen ihnen mehr Barm-
 herzig denn Streng erzeigend /
 nach der Lehr des heiligen Vaters
 Benedicti: So viel von
 der Histori / über welche ich heut
 sermoniziren mus.

2. Unser lieber HErr und
 Heyland führet Luc. 11. v. 33.
 diesen Discurs: Nemo lucer-
 nam accendit, & in abscondito
 ponit, neque sub modio, sed

E 4 supra

supra candelabrum, ut qui in-
 grediuntur, lumen videant.
 Niemand ist so unwisig/ sprich
 er/ daß er ein Liecht anzünde nur
 allein darumb/ daß er es wolle an
 ein verborgenes Ort hinstellen/
 unter einen Tisch / unter eine
 Bank / unter einen Meßen und
 was dergleichen / denn wozu
 wäre es? Dienete es doch für
 lauter Nichts: Sondern man
 zündet es darumb an/ daß man es
 will auf einen Leuchter thun und
 in die Höhe aufstellen/ damit es
 umb sich leuchte / und jederman
 im Haus darbey sehe; Es ist
 kein Zweifel/ daß diese Parabe
 und Gleichnus auf ihn unsern
 Herren selbst zu deuten sey.
 denn von ihm selbst sagt er ja
 Joan. 8. v. 12. Ego sum lux
 mundi; Ich bin das Liecht der
 Welt/ freylich ist er Lux vera,
 illu-